

Rissige Erde am Ufer des Rio Tinto mit seiner tiefroten Färbung aufgrund oxidierter Eisenminerale in seinem Wasser. Provinz Huelva
Hasselblad L2D-20c (1 Zoll-Sensor) | 12,29 mm | 1/240 sec | f/4 | ISO 100



Auffällige Muster auf dem Grund der flachen Lagune Salinas de Cerrillos. Provinz Almería
Hasselblad L2D-20c (1 Zoll-Sensor) | 12,29 mm | 1/40 sec | f/2,8 | ISO 100

Thomas Dressler

Andalusien – Vertikal

Der Süden Spaniens aus der Vogelperspektive

Andalusien, Spaniens südlichste Provinz, ist die Wahlheimat des Fotografen Thomas Dressler. Der hat das Mosaik aus intensiv genutzten und naturnahen Landschaften mit der Drohne erkundet. Durch die dabei konsequent senkrecht nach unten gerichtete Kamera seines Fluggerätes entstanden reizvolle, oft sehr grafisch anmutende Ansichten dieser Region.



Edelkastanienbäume in herbstlichen Farben im November. Tal des Flusses Genal, Provinz Málaga
Hasselblad L1D-20c (1 Zoll-Sensor) | 10,26 mm | 1/60 sec | f/4 | ISO 100

Es ist nicht ungewöhnlich, dass Fotografen in die Luft gehen. Luftaufnahmen gehören oft dazu, um eine Geschichte abzurunden und ich selbst habe häufig davon Gebrauch gemacht. Sei es mit dem Leichtflugzeug, Helikopter oder Heißluftballon, es war neben der Fotografie natürlich auch immer ein Vergnügen, die Welt von oben zu betrachten, wenn auch kein sehr preiswertes. Dann trat (flog), einer Revolution gleich, die Drohne in mein Fotografenleben und nichts war so wie vorher. Es war keine Entscheidungsfrage, ob ich soll oder nicht. Der Erwerb der Pilotenlizenz und der Kauf der ersten Drohne waren zwangsläufige, nie infrage gestellte Vorgänge. Veröffentlichungen auf Instagram sowie in diversen Büchern zum Thema mit bril-

lantem Drohnenaufnahmen beflügelten meine Fantasie und dank DJI wurden mit den Modellen Mavic 2 Pro und danach Mavic 3 adäquate Fluggeräte mit hochwertiger Optik geschaffen.

Eine neue, aufregende Welt tat sich auf. Aufgrund meines Wohnsitzes in Andalusien lag es nahe, auch dort meine ersten professionellen Flug- und Fotoversuche zu unternehmen. Schnell war klar, dass das wirklich Außergewöhnliche an der Drohnenfotografie nicht so sehr die normalen Landschaftsaufnahmen sind, sondern der senkrechte Blick nach unten. Abstrakte Formen und Strukturen, unerkennbar vom Boden, wurden sichtbar. Kunstvolle geometrische Gebilde, seien sie von der

Natur oder von Menschenhand geschaffen, erschienen vor meinen Augen.

Andalusien ist reich an Naturräumen und großflächigen ländlichen Gebieten. Zudem kann es mit rund 900 Kilometern Küste aufwarten. Deren Gezeiten, vor allem natürlich bei Ebbe, dazu die im Inland liegende Symmetrie der Anpflanzungen wie zum Beispiel der Oliven- und Mandelbäume, spektakuläre Erosionsformen, Farbexplosionen im Gebiet der Río Tinto-Minen ... es gibt Motive zuhauf. Nur die Vertikalität der Blickrichtung offenbart die Vielfalt dieser Wunderwelt.

Und so gehe ich weiter in die Luft, jetzt aber mit sehr viel mehr gestalterischer Freiheit, Kreativität und spontanen fotografischen Überraschungseffekten.



Oben und unten: Netz von Kanälen und Prielien bei Ebbe im Sumpfgebiet der Bahía de Cádiz. Provinz Cádiz
Hasselblad L2D-20c (1 Zoll-Sensor) | 12,29 mm | 1/400 sec | f/4 | ISO 100

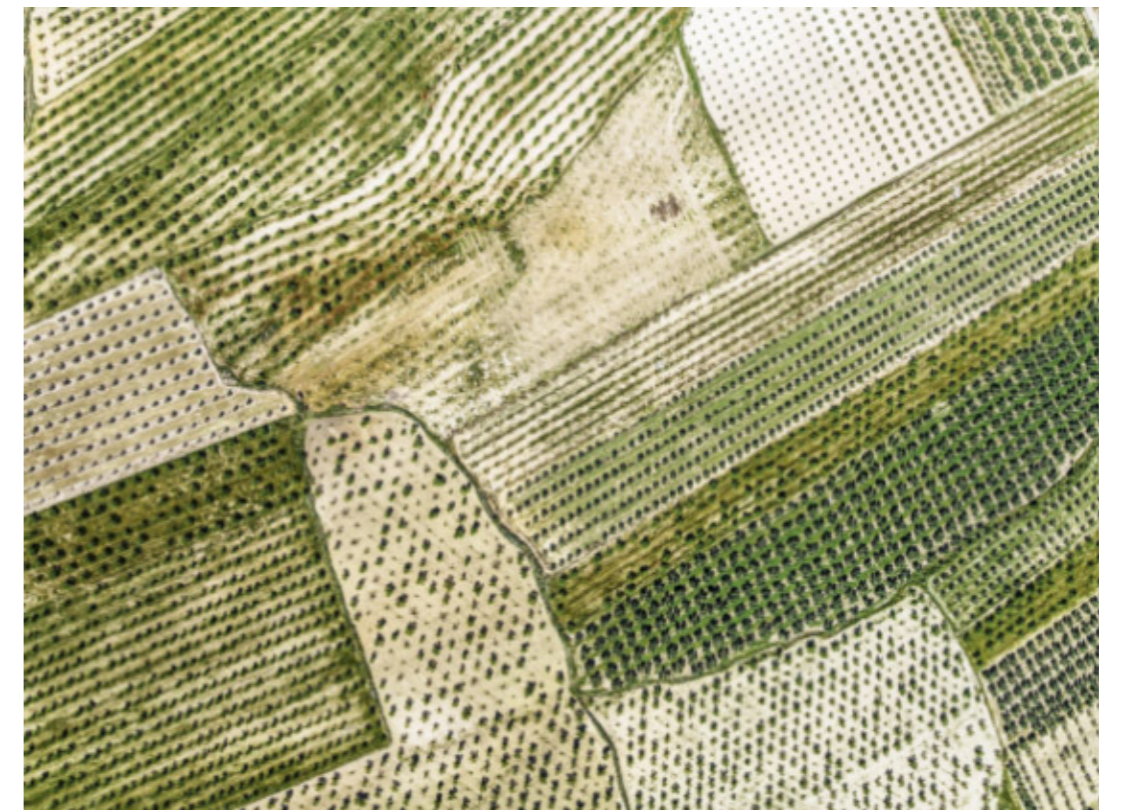


Oben: Erosion von mineralhaltigem Gestein im Gebiet der Rio Tinto-Minen. Provinz Huelva
Hasselblad L1D-20c
(1 Zoll-Sensor) | 10,26 mm |
1/160 sec | f/4 | ISO 100

Unten: Kahle Kämme aus erodiertem Sandstein in den Badlands der Tabernas-Wüste, der einzigen echten Wüste Europas. Provinz Almería
Hasselblad L2D-20c
(1 Zoll-Sensor) | 12,29 mm |
1/500 sec | f/4 | ISO 100

Oben: Reihen von Sonnenkollektoren in der Photovoltaikanlage von Lucainena de las Torres. Provinz Almería
Hasselblad L2D-20c (1 Zoll-Sensor) | 12,29 mm |
1/200 sec | f/4 | ISO 100

Unten: Kultivierte Olivenbäume. Provinz Granada
Hasselblad L2D-20c (1 Zoll-Sensor) | 12,29 mm |
1/1.000 sec | f/4 | ISO 100



Thomas Dressler

... arbeitet seit mehr als 30 Jahren als Reise- und Naturfotograf. Afrika, und hier vor allem der südliche Teil des Kontinents, bildete von Anfang an einen wichtigen Schwerpunkt seiner Arbeit. Er lebt in Marbella, und da mag es nicht überraschen, dass auch Bilder aus verschiedenen Regionen Spaniens und dem benachbarten Marokko einen bedeutenden Anteil an seinem Bildarchiv haben.
www.thomasdressler.net